

Zeitschrift: Bündnerisches Haushaltungs- und Familienbuch
Herausgeber: [s.n.]
Band: - (1915)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schwächliche, in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder** sowie blutarme, sich matt fühlende und **nervöse**, überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene** jeden Alters gebrauchen als Kräftigungsmittel mit großem Erfolg

Dr. Hommels Häematogen

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamtnervensystem gestärkt.



Warnung vor Fälschung!

Man verlange ausdrücklich das echte Dr. Hommels Häematogen und lasse sich Ersatzpräparate nicht aufreden.

Verkauf in Apotheken.

Preis per Flasche Fr. 3.25.



Warnung vor Fälschung!

Man verlange ausdrücklich das echte Dr. Hommels Häematogen und lasse sich Ersatzpräparate nicht aufreden.

Verkauf in Apotheken.

Preis per Flasche Fr. 3.25.



Was Ärzte über ihre Erfolge bei Verwendung von Dr. HOMMELS Häematogen sagen.

Dr. Hommels Häematogen ist meiner Ansicht nach ein vorzügliches Nerven-Stärkungsmittel (brain-food) und gerade das Richtige zur Bekämpfung der Nervenschwäche (brain-fag), an welcher die meisten Männer der Wissenschaft zur Zeit leiden. **Ich werde es meinen Kollegen aufs wärmste empfehlen.**“
(Prof. Dr. Gerland in Blackburn, England.)

„Ihr ausgezeichnetes Häematogen Hommel ist mir in der Praxis unentbehrlich geworden. Es übertrifft nach meinen Erfahrungen in bezug auf Wirksamkeit, besonders bei Kindern und älteren Leuten, alle ähnlichen Präparate.“
(Sanitätsrat Dr. med. Richter, Breslau.)

Herr Dr. Beese in Neuhaldensleben schreibt: „Obschon ich eigentlich Aversion gegen die Unzahl neuer Präparate habe, hatte ich doch einmal in einem verzweifelten Fall, wo ich kaum noch wußte, „was verordnen“, Dr. Hommels Häematogen verschrieben. **Der Erfolg war ein überraschend günstiger.** Ich schätze das Hommel'sche Häematogen sehr und verordne es im Wochenbett, bei verschiedenen Magen- und Darmaffektionen, sowie bei allgemeinen Schwächeständen. Nach meinen Erfahrungen wirkt es bei Frauen und jungen Mädchen ganz besonders gut.“

Herr Dr. Reinhold in Trabelsdorf (Bayern) schreibt: „Dr. Hommels Häematogen zeigte mir einen **eklatanten Erfolg in der Ernährung zweier skrofulöser** und zweier infolge von Lungenentzündungen sehr herabgekommener Kinder. Besonders fand ich bei ersteren eine sehr günstige Wirkung, welchen lange Zeit Lebertran mit Gewalt beigebracht wurde, und halte daher Hommels Häematogen für das **beste Ersatzmittel für Lebertran**, in der Wirkung möchte ich es diesem selbst noch vorziehen.“

Herr Dr. Schaffrath in Crefeld schreibt: „Dr. Hommels Häematogen habe ich bei einem rachitischen bleichsüchtigen Mädchen

von vier Jahren, das seit Monaten fast jegliche Nahrung verweigerte und infolgedessen völlig abgemagert, höchst elend darniederlag, mit **sehr gutem Erfolg** angewandt. **Bereits nach der ersten halben Flasche** (3 Eßlöffel täglich in Milch) zeigte sich eine **Steigerung des Appetits, besseres Aussehen**, Lust zum Spielen, die Kräfte nahmen sichtlich zu. Die Besserung hat bis jetzt nach Gebrauch von zirka 4 Flaschen angehalten. **Das Befinden ist ein relativ ausgezeichnetes.**“

Herr Dr. Grill in Ludwigsburg (Württemberg) schreibt: „Dr. Hommels Häematogen habe ich bei einem **Lungenschwindsüchtigen** angewandt. **Die appetitanregende Wirkung war gleich auffallend für Arzt und Patient.** Die Gewichtsabnahme (in 4 Wochen 18 Pfund) hörte im Verlauf der Kur vollständig auf.“

Herr Dr. Rosenfeld in Berlin schreibt: „Bei einem sehr herabgekommenen Patienten, der lange Zeit verschiedene Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung angewandt, habe ich Dr. Hommels Häematogen mit so gutem Erfolge gebraucht, daß nach der ersten Flasche der Appetit, welcher ganz darniederlag, und der Kräftezustand sich merklich besserten. Namentlich hob der Kranke den angenehmen Geschmack des Präparates sehr hervor. **Nach der zweiten Flasche waren die Kräfte bereits so weit gehoben, daß er seinem Berufe, dem er sich seit langer Zeit hatte entziehen müssen, wieder vorstehen konnte.**“

Hommels Häematogen erwies sich als sehr nutzbringend im folgenden Falle meiner Praxis: **Bei einem 60jährigen** Fabrikarbeiter stellten sich nach überstandener schwerer Influenza die Anzeichen **starken Körperverfalles und Erschöpfung** ein. Das Häematogen Hommel beeinflusste günstig den Stoffwechsel und den Appetit, **der Patient erholte sich bald.**“
(Dr. Friede, Warschau.)